

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute, Frentags, den 8 Januar, 1790,

Joseph Nire,

kaiserl. königl. privilegirter Fechtmeister,

das jetzt mit vielem Beyfall aufgenommene
pantomimische Fecht-Spectakel oder Combattement,
in drey Aufzügen, die Ehre haben aufzuführen,

genannt:

Die Schlacht bey Casarea,

zwischen Lamerlan, Beherrscher der Tartarn, und
Bajazeth, Beherrscher der Sarazenen,

oder:

Die Eroberung der Stadt und Bestung Purfa.

Das Theater stellt im ersten Acte einen Türkischen Saal vor, dann eine Straße der Stadt Purfa;

und verschiedenen Boutiken vor der Bestung. Im dritten Aufzuge ein Gefängniß der Bestung; hierauf eine Türkische Moschee mit erleuchteten Pyramiden und einem Throne.

Inhalt der Auftritte des ersten Aufzugs.

Im ersten Auftritte ertheilt der Sultan seine Befehle; vier Bassen von drey Rosschweifern werden des Landes verwiesen; giebt zween Griechischen Abgesandten, die Bajazeth vertrieben hat, seinen Schutz. Ein Abgesandter Bajazeths fodert die Rückgabe des gefangenen Prinzen. Er wird für die übermüthige Forderung bestraft.

Im zweyten Auftritte sieht man die Empörung des Türkischen Volks über ihren Sultan, und dessen Verschwörung, ihn vom Throne zu stürzen.

Im dritten Auftritte werden die Sarazenen in den Waffen geübt. Das feindliche Heer der Türken naht sich. Die Schlacht bey der Armeen; das Hauptgefecht zwischen Tamerlan und Bajazeth, und dessen Flucht mit ihrem Feldherrn beschließt den ersten Aufzug.

Inhalt der Auftritte des zweyten Aufzugs.

Im ersten Auftritte sieht man die Bestürmung des Waffenhauses; die Plünderung eines Schiffes mit Pulver; die Erbrechung der Magazine.

Im zweyten Auftritte die Belagerung der Bestung Pursa; die Gefangennehmung des kommandirenden Bassas der Bestung; die Gefangennehmung Bajazeths; sein Urtheil, auf ewig in einen Käfig gesperrt zu werden; Bajazeths Bitte, seinen Sohn noch einmal zu sehen, den er bey der Umarmung ermordet, und sich hernach selbst tödten will; Tamerlan hält ihn ab, vergiebt ihm, tröstet ihn über den Verlust seines Sohnes, und verspricht ihm wieder in sein Reich einzusetzen.

Inhalt der Auftritte des dritten Aufzugs.

Im ersten Auftritte die Befreyung der Gefangenen aus der Bestung, zur Vollendung dieses feyerlichen Tages.

Im zweyten Auftritte die Krönung des Bajazeths. Bajazeth befiehlt seinem Volke die Waffenübungen zu beginnen. Das Volk zeigt sich in ganz neuen besondern Pyramiden; den Beschluß macht ein froher Tanz.

Sowohl die Musik des Orchesters, als die Janitscharen-Musik auf dem Theater, ist auf das stärkste besetzt, und wird sich auch während der Zeit der Verwandlung des Theaters mit besondern Stücken hören lassen.

Die Vorstellung geschieht im großen Comödienhause.

Erster Rang 2 Mark. Zweyter Rang 1 Mark 8 Schillinge. Parterre 1 Mark. Gallerie 12 Schillinge. Billets sind zu haben bey dem Cassirer im Opernhofe. Die Bücher zur bessern Verständniß der Vorstellung sind am Eingange für 4 fl. zu haben.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Bev dieser Vorstellung wird kein Feueergewehr gebraucht.